

"Man muss 100% geben"...

Beitrag von „Meike.“ vom 8. August 2009 13:01

Ich glaube nicht, Josh, dass ein gutes Ergebnis abliefern zu wollen schon Perfektionismus ist. Ehrlich gesagt halte ich es für eigentlich selbstverständlich, für einen grundlegenden Arbeitsethos.

Perfektionismus ist es dann, wenn man nie zufrieden ist, wenn man das gute in ein sehr gutes und das wieder in ein absolut herausragendes Ergebnis verwandeln zu müssen meint - und auch damit nicht zufrieden ist. Das ist dann auch das Ungesunde.

Den Ehrgeiz zu haben eine gute Arbeit machen zu wollen hingegen ist eine gesunde und wichtige Einstellung. Aus dem "ich wurschtel halt irgendwas zusammen" erwächst auch keine Arbeitszufriedenheit.